Notfallbogen

Warum?

Der Notfallbogen hilft uns im Falle einer medizinischen Versorgung schnellstmöglich alle nötigen aktuellen Informationen zur Verfügung zu stellen. Auch bietet er uns Leitern eine wichtige Hilfestellung, falls das Kind Medikamente einnehmen muss. Im idealen Fall bekommen wir den Bogen aber nie zu Gesicht.

Wen betrifft es?

Alle Teilnehmenden müssen den Notfallbogen ausgefüllt und wie unten beschrieben abgeben.

Wann ausfüllen?

der Notfallbogen soll bitte erst kurz vor der Veranstaltung ausgefüllt werden, da zwischen Anmeldung und Lager oft eine Zeit vergeht und sich doch etwas ändern kann. Falls sich etwas geändert hat, bitte den Notfallbogen neu ausfüllen.

Was ist mit Medikamenten?

Falls ihr Kind Medikamente einnehmen muss und dies vom Leitungsteam überwacht werden soll, muss vom behandelnden Arzt eine Handlungsanweisung vorliegen. Fällt das Medikament unter das Betäubungsmittelgesetz, so ist eine Bescheinigung immer beizulegen.

Bitte regelmäßige Einnahmen von Medikamenten immer mit dem Leitungsteam absprechen.

Was ist, wenn mein Kind krank ist?

Aus Präventionsgründen dürfen Teilnehmer nur frei von ansteckenden Krankheiten am Lager teilnehmen. Bitte das Leitungsteam kontaktieren, um eine Lösung zu finden.

Wenn das Kind während des Lagers krank wird, kann es sich mit einem Medikament versorgen. Bitte beschriftet diese deutlich und schreibt eurem Kind einen Infozettel.

Beispiel: Bei Halsschmerzen 2x am Tag diese Tablette.

Wir dürfen dem Kind keinerlei Medikamente geben, außer mit der Erlaubnis der Eltern. Daher bitte den unten aufgeführten Teil Erste-Hilfe ausfüllen.

Wenn sich die Krankheit verschlimmert, dann suchen wir selbstverständlich einen Arzt auf und sagen ihnen Bescheid.

Wohin? / Was alles?

Die nachfolgenden Seiten bitte ausgefüllt mit der Krankenkassenkarte, Impfpass (Kopie genügt) und evtl. ärztlichen Bescheinigungen in einem Umschlag mit Namen am Tag der Abreise abgeben. Bitte je Teilnehmer einen eigenen Umschlag verwenden.

Wann wird der Briefumschlag geöffnet?

Im Idealfall gar nicht. Wir öffnen den Briefumschlag nur, falls Medikamente verabreicht werden müssen oder ein Notfall eintritt. Ansonsten bleibt er verschlossen und ihr erhaltet ihn am Ende des Lagers wieder zurück.

Notfallbogen (bitte leserlich ausfüllen) Name: _____ Geburtsdatum: _____ Kontakt für Notfälle Personensorgeberechtigte: **Ersatzkontakt:** ☐ Großeltern ☐ Freunde ☐ Sonstiges Name Name Adresse Adresse Telefon Telefon Hausarzt: Krankenkasse: Name der Versicherung Name Adresse Versicherungsnummer Telefon **Impfung** Wirksame Tetanusimpfung (Wundstarrkrampf)? □ Ja □ Nein Wirksame FSME-Impfung (Zecken)? □ Ja □ Nein Allergien / Unverträglichkeiten / Krankheiten Allergien (schwere mit angeben!), Unverträglichkeiten (Laktose-, Glutenintoleranz, ...), chronische Krankheiten (Asthma, Diabetes, Epilepsie, Herzfehler, ...) Medikamente

Fallen die Medikamente unter das Betäubungsmittelgesetz?

☐ Ja, die Bescheinigung vom Arzt liegt bei

□ Nein

Einnahme der Medikamente

Ort, Datum

			ach dem Essen, Hä	aufigkeit,)
Werden die Me □ Ja			indig eingenomme des Arztes liegt be	
Erste-Hilfe				
Unser Kind dari	f bei Bedarf Erste	-Hilfe erhalten und	d darf von einem L	eiter Medizinisch versorgt
□ Ja	□ Nein			
Bei Bedarf darf	Folgendes verabi	reicht werden:		
Pflaster		□ Ja	□ Nein	
Wund-Desinfek	tion	□ Ja	□ Nein	
Fenistil-Gel		□ Ја	□ Nein	
Sonnencreme		□Ja	□ Nein	
Brand- und Wu	ndgel	□Ja	□ Nein	
Falls das Kind e	ine Zecke hat, da	rf diese durch eine	en Leiter entfernt v	werden.
☐ Ja ☐ Nein ☐ Bitte vor Entfernung anrufen				
Sonstiges /	Ergänzungen:			
weitergegeben	wird. Ich versiche	ere, dass der Teiln	ehmende zum Lag	ung nötig, an dritte (z.B. Arzt) erantritt frei von ansteckenden ichtig und vollständig sind.

Unterschrift aller Personensorgeberechtigter